



BETRIEB & GEWERKSCHAFT

Mein wöchentlicher Newsletter

22. März 2019

- bitte gerne an Kolleg*innen und Interessierte weiterleiten -

Wolfgang Rose (SPD)

Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft

www.wolfgang-rose.info

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

keine Frage: A.C.A.B. (All cops are bastards) ist ein dummer, zynischer Spruch, und Aufkleber, auf denen Gewalt revolutionsromantisch verklärt wird, sind auch nicht besser. Aber die Art und Weise, wie dies in den letzten Tagen auf Betreiben der AfD zum Anlass für eine öffentliche Kampagne gegen antifaschistisch engagierte Jugendliche und die [Ida-Ehre-Schule](#) genommen wurde, ist vollkommen unverhältnismäßig und hat eine völlig falsche Schlagseite. Der AfD geht es darum, [antifaschistisches Engagement](#) in Gänze als „linksextrem“ zu diskreditieren und zu delegitimieren. Sie will Menschen durch Einschüchterung davon abzuhalten, sich gegen die tatsächliche Gefahr von rechts zu engagieren. Es darf nicht der Eindruck entstehen, dass sich demokratische Medien und Institutionen dabei vor ihren Karren spannen lassen.

Die Ida-Ehre-Schule ist benannt nach einer Jüdin, die von den Nazis verfolgt wurde, im KZ Fuhlsbüttel inhaftiert war und nur durch Glück den Holocaust überlebte. Der deutsche Philosoph Theodor W. Adorno – der als linksliberaler Intellektueller jüdischer Abstammung vor dem Holocaust in die USA flüchten musste – schrieb 1965: "Die Forderung, dass Auschwitz nicht noch einmal sei, ist die allererste an Erziehung. (...) Sie zu begründen hätte etwas Ungeheuerliches angesichts des Ungeheuerlichen, das sich zutrug."

Das gilt heute genauso wie damals. Wenn Schüler*innen sich ernsthaft antifaschistisch engagieren, hat die Schule ihre erste und wichtigste Aufgabe erfüllt, nämlich dazu beizutragen, "dass Auschwitz nicht noch einmal sei". Die AfD greift das an. Sie greift eine Schule an, die sich nach einem Holocaust-Opfer benannt hat und ihren Namen als Verpflichtung und Aufgabe begreift. Sie greift Schüler*innen an, die sich dafür engagieren, dass Auschwitz nicht noch einmal sei. Das sagt alles über den [Charakter der AfD](#).

Wie immer freue ich mich über Eure Rückmeldungen.

Kollegiale Grüße

Wer diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchte, sendet bitte eine entsprechende Re-Mail unter post@wolfgang-rose.info

Falls dieser Newsletter in Ihrem Mailprogramm nicht optimal dargestellt wird, finden Sie ihn anbei auch als PDF-Datei, oder [hier](#) zum Anschauen und Herunterladen.

Weitere regelmäßige Infos dazu finden Sie / findet Ihr auch auf <https://www.facebook.com/wolfgang.rose.79> - bitte bei Interesse auch abonnieren.

Mein Lese-Tipp der Woche

- **Equal Pay Day: Fehler im System**

Gleicher Lohn für gleiche Arbeit? Ist in Deutschland auch 2019 eher Wunschdenken als Realität. Der Gender Pay Gap ist real – und hat nicht mit persönlichen Lebensentscheidungen von Frauen zu tun, sondern mit einer nachhaltigen Benachteiligung. Das muss sich ändern. *Von Julia Korbik, Autorin und freie Journalistin*

Hier lesen: <https://tinyurl.com/y2vbaubz>

Meine Veranstaltungs-Tipps der Woche:

- **Europa ist die Antwort**

Donnerstag, **28. März 2019**, 19:00 Uhr, Restaurant Mazza, Moorkamp 5
Katarina Barley kommt auf Einladung von Niels Annen nach Eimsbüttel. Auch Hamburgs Europakandidat Knut Fleckenstein wird an dem Abend mit dabei sein.

Nähere Infos hier: <https://tinyurl.com/y6o2ol3y>

- **Für eine Welthandelspolitik mit Zukunft**

Globalisierung gerecht gestalten, Welthandel fairer, Arbeitsplätze und Umwelt sicherer machen

Herzliche Einladung zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit dem Europa-Abgeordneten Bernd Lange (Vorsitzender im Ausschuss Internationaler Handel im Europäischen Parlament)

Donnerstag, 28. März 2019, 18.30 Uhr
Kurt-Schumacher-Haus, Kurt-Schumacher-Allee 10, 20097 Hamburg

Nähere Infos hier: <https://tinyurl.com/y332x87q>

- **Weltweite Ungleichheit: ein Krebsgeschwür**

Konferenz am **06. April 2019**, 10.00 bis 15.00 Uhr

Bürgersaal Wandsbek, Am Alten Posthaus 4, 22041 Hamburg (U1 Wandsbek Markt)

Ungleichheit nimmt weltweit zu. Der Oxfam-Bericht 2019 dramatisiert zu Recht die weltweite Reichtums- und Armutsentwicklung. Geschlechtergerechtigkeit kann und muss alles ändern. Die Vortrags- und Diskussionskonferenz zur UN-Agenda 2030, die eine soziale, wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit durchsetzen soll, will dazu beitragen. Schließlich sind Ungleichheit, Macht, Armut und Gewalt nach wie vor sexistisch.

Eine Veranstaltung des Marie Schlei Vereins.

Nähere Infos hier: <https://tinyurl.com/y6zrx47j>

Arbeit und Soziales

- **Nahles zum Equal Pay Day: Jeder Cent Lohnlücke eine schreiende Ungerechtigkeit**

Der Kampf um gleichen Lohn für gleiche Arbeit geht weiter. Auch 2019 müssen Frauen – statistisch gesehen – bis Mitte März ohne Gehalt arbeiten. Die SPD will ein EU-weites Lohngerechtigkeitsgesetz einführen – der DGB fordert die Grundrente ohne Bedürftigkeitsprüfung.

Hier lesen: <https://tinyurl.com/y6qlxmzk>

- **Equal Pay Day: Schluss mit der Lohn-Diskriminierung**

Der Equal Pay Day fällt in diesem Jahr auf den 18. März und markiert symbolisch den Tag, bis zu dem Frauen ohne Bezahlung arbeiten müssen. Denn statistisch trennt sie immer noch eine Lohnlücke von 21 Prozent von ihren männlichen Kollegen. „Schluss mit der ungleichen Bezahlung. Wir feiern in diesem Jahr 100 Jahre Frauenwahlrecht und 70 Jahre Gleichstellung im Grundgesetz. Von echter Gleichstellung zwischen den Geschlechtern sind wir angesichts der Lohnlücke aber noch weit entfernt“, so Hamburgs DGB-Vorsitzende Katja Karger.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y2u45r2b>

- **Von echter Gleichstellung meilenweit entfernt**

Bis zum heutigen 18. März arbeiten Frauen auch in diesem Jahr in Hamburg wieder unbezahlt, denn sie verdienen im Schnitt 21 Prozent weniger als Männer. Einhundert Jahre Frauenwahlrecht, siebenzig Jahre Gleichstellung im Grundgesetz, und dennoch hat sich an der ungleichen Bezahlung von Frauen und Männern wenig geändert. Frauendominierte Tätigkeiten werden meist schlechter bezahlt und Frauen steigen nach wie vor seltener in Führungspositionen auf. Sandra Goldschmidt, stellvertretende Landesleiterin ver.di Hamburg:

Hier mehr dazu: <https://tinyurl.com/y5y6734n>

- **Koalition unterstützt Familien stärker**

Familien mit wenig Geld werden künftig stärker unterstützt. Das hat der Bundestag mit dem so genannten Starke-Familien-Gesetz am Donnerstag beschlossen (Drs. 19/7504). Das Vorhaben ist auf Druck der Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Koalitionsvertrag verankert worden.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y5euhkyq>

- **Starke-Familien-Gesetz: Auf dem Weg zur Kindergrundsicherung**

Am Donnerstag hat der Bundestag das „Starke-Familien-Gesetz“ abschließend beraten. Für die SPD ist es die Grundlage für eine perspektivische Kindergrundsicherung.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yxhnytbx>

- **DGB zum Starke-Familien-Gesetz: Schnelle Hilfe für Familien in Armut**

In Deutschland leben trotz guter Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage viele Familien in Armut. Die Gründe sind vielfältig: Wenn die Eltern arbeitslos und auf Sozialhilfe angewiesen oder im Niedriglohnbereich tätig sind, wenn ein Elternteil allein erzieht und wegen mangelnder Betreuungsmöglichkeiten in der Teilzeitfalle steckt, sind oft schon die Kleinsten davon betroffen. Jetzt soll ein Gesetz Abhilfe schaffen.

Hier mehr dazu: <https://tinyurl.com/y63lxyhy>

- **Für faire Arbeitsbedingungen in der Paketbranche: Jetzt handeln!**

Das Geschäft mit Paketdiensten boomt, doch Gewerkschaften beklagen, dass Paketboten ausgebeutet werden. Die SPD will diese skandalösen Bedingungen nicht länger dulden und per Gesetz gegen Missstände vorgehen.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y366lzvs>

- **Arbeit von Paketzustellern: „Fast schon moderne Sklaverei“**

Die Paketversand-Unternehmen in Deutschland liefern sich einen harten Preiskampf. Leidtragende sind häufig die Zusteller, die zum Teil unter gesetzeswidrigen Bedingungen arbeiten. Zwei Gesetzesinitiativen sollen dem nun einen Riegel vorschieben.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y2axnfo7>

- **Konzept gegen Altersarmut: DGB startet Online-Petition für die Grundrente**

Anfang Februar hat Bundesarbeitsminister Hubertus Heil Pläne für eine Grundrente ohne Bedürftigkeitsprüfung vorgestellt – doch der Koalitionspartner aus CDU/CSU blockiert. Nun

startet der Deutsche Gewerkschaftsbund eine Online-Petition: Grundrente jetzt! Lebensleistung verdient Respekt.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y2gipnn5>

- **Rentenanpassung 2019**

Renten steigen zum 1. Juli 2019 im Westen um 3,18 Prozent und im Osten um 3,91 Prozent

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yyw56dj5>

- **Zehn Jahre UN-Behindertenrechtskonvention**

Hamburg macht mit einem Aktionstag zum Jubiläum am 26. März auf die Themen Barrierefreiheit und Inklusion aufmerksam.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y6x225u4>

- **Ab 1. April: Registrierungspflicht für Ferienwohnungen**

Im Oktober 2018 hat die Hamburgische Bürgerschaft eine Änderung des Hamburgischen Wohnraumschutzgesetzes beschlossen, mit dem unter anderem eine Registrierungspflicht für Ferienwohnungen eingeführt worden ist. Wer Wohnraum als Ferienunterkunft vermieten oder auf Ferienwohnungsportalen inserieren möchte, muss sich vorher registrieren. Dadurch wird sichergestellt, dass Wohnungen in Hamburg auch tatsächlich zum Wohnen zur Verfügung stehen und nicht dauerhaft als Ferienwohnungen genutzt werden.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yxjcdv5y>

- **Mehrtägiger Warnstreik bei Computer Bild**

Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di und der Deutsche Journalisten-Verband (DJV) haben die Beschäftigten der Computer Bild (Axel Springer SE) ab heute, 19. März 2019, zu einem zweitägigen Warnstreik aufgerufen. Nach bislang nur mehrstündigen Warnstreiks erhöhen die Gewerkschaften damit den Druck auf Axel Springer SE zur Durchsetzung eines Entgelttarifvertrags bei Computer BILD.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y4dqzqdd>

- **Stahlwerker bekommen 3,7 Prozent mehr Geld**

Der Druck der Stahlwerker hat gewirkt: Die Beschäftigten in der nordwestdeutschen Eisen- und Stahlindustrie erhalten 3,7 Prozent mehr Geld und eine zusätzliche tarifliche Vergütung in Höhe von 1000 Euro. Diese Vergütung kann in freie Tage umgewandelt werden.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/yyryr87a>

- **Gute Nachrichten für Beschäftigte in Leiharbeit**

Leihbeschäftigte können sich in diesem Jahr auf ein ordentliches Einkommensplus freuen: Ab 1. April steigen die Tarifentgelte im Westen um drei Prozent und im Osten sogar um 3,5 Prozent. Gleichzeitig erhöhen sich auch die Branchenzuschläge.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y3td5fks>

- **„Er spricht uns aus der Seele“**

Der Brandbrief eines Cargo-Lokführers bewegt seit Tagen die Eisenbahnerinnen und Eisenbahner. Denn er gibt einen ungeschönten Einblick in die Realität im deutschen Eisenbahnverkehr: über Infrastruktur und Fahrzeuge, über Arbeits- und Einsatzbedingungen. Er zeigt, was alles schief läuft. Und spricht uns damit aus der Seele.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y5g9t48a>

- **NGG sagt: „Hallo, aufwachen!“**

Wer in Nacht- oder Schichtarbeit arbeitet, profitiert unter Umständen von einem neuen Urteil

Hier mehr dazu: <https://tinyurl.com/yybt8ov9>

- **Gegen den Frust – Gute Wissenschaft verdient faire Arbeitsbedingungen**

Faire Arbeitsbedingungen an allen Hochschulen und Forschungseinrichtungen: dafür kämpft die SPD-Bundestagsfraktion. Wir teilen die Forderung der Frist-ist-Frust-Kampagne, die mit dem Hochschulpakt geschaffenen Stellen zu entfristen. Zugleich begrüßt sie die Entscheidung der Max-Planck-Gesellschaft, die Urlaubsansprüche bei Promovierenden auszuweiten.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y4yfq9>

- **Zufriedener mit Betriebsrat**

Betriebsräte erhöhen die Arbeitszufriedenheit. Ein Grund: Sie sorgen für mehr Weiterbildung.

Hier mehr dazu: <https://tinyurl.com/y592p2nf>

Wirtschaft, Umwelt, Steuern und Finanzen

- **Weniger Verspätungen am Flughafen**

Aus den letzten Monatsberichten zu den Verspätungen am Airport Hamburg Helmut Schmidt geht hervor, dass sich die Zahlen sehr positiv entwickeln. Im Monat Februar 2019

ist die Zahl im Vergleich zum Vorjahr um die Hälfte zurückgegangen. Auch für März sieht die Zahl sehr gut aus. Bisher gibt es einen Rückgang von dreißig Prozent.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/yy9kragu>

- **Hamburg rüstet Fahrzeuge mit Abbiegeassistenzsystemen aus**

Seit Jahren setzt sich Hamburg bundesweit als treibende Kraft für die verbindliche Einführung von Abbiegeassistenzsystemen bei Lkw ein und geht nun mit einer eigenen Initiative voran.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y6bfegns>

- **Kabinett setzt Prioritäten für sozialen Zusammenhalt und ein modernes Land**

Das Bundeskabinett hat am 20. März 2019 die Eckwerte für den Bundeshaushalt 2020 und den Finanzplan bis 2023 beschlossen. Die Regierung plant Rekordinvestitionen, die größten Steuersenkungen seit mehr als 10 Jahren sowie umfangreiche Schritte für den sozialen Zusammenhalt, die sicherstellen, dass der wirtschaftliche Erfolg bei allen im Land ankommt.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y3onvkcw>

- **Von der "Schwarzen Null" verabschieden**

In dieser Woche hat das Finanzministerium seine Eckpunkte für den Bundeshaushalt vorgelegt und die "Wirtschaftsweisen" haben ihre Konjunkturprognose vorgelegt. "Die Schwarze Null zum Dogma zu erheben, war schon immer eine ideologische Schnapsidee. Jetzt ist es höchste Zeit, sich von ihr zu verabschieden", kommentiert DGB-Vorstand Stefan Körzell. "Denn bei sich eintrübender Konjunktur kann sie richtige Probleme bringen."

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y6n56d2q>

- **Die 12 Mythen der EU-Austeritätspolitik**

Die wirtschaftliche und soziale Bilanz der Austeritätspolitik in der Eurozone ist verheerend. Sparen in Zeiten der Krise um Wirtschaftswachstum zu generieren kann nicht gelingen. Warum halten sich ihre Mythen trotzdem so hartnäckig im politischen Diskurs?

Hier lesen: <https://tinyurl.com/y2jile6w>

Demokratie, Kultur und Bildung

- **SPD will europaweit Uploadfilter verhindern**

Die SPD spricht sich gegen die Einführung von Uploadfiltern bei der Reform des europäischen Urheberrechts aus. Einen entsprechenden Antrag will sie bei ihrem

Parteikonvent am Samstag beschließen. Ob die umstrittene Maßnahme aufzuhalten ist, ist dennoch fraglich.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/yyhowgsr>

- **DGB-Gewerkschaften solidarisch mit Ida Ehre Schule**

Hamburgs DGB-Gewerkschaften erklären sich solidarisch mit Schüler*innen, Lehrer*innen und Schulleitung der Ida-Ehre-Schule und schließen sich einer Stellungnahme der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) an.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y3ou8gu2>

- **Mehr Lust auf Europa - und mehr klare Kante für Europa**

„Europa wählt Menschenwürde – Demokratische Grundwerte verteidigen“: Unter dieses Motto stellt die IG BCE in diesem Jahr ihre Aktivitäten zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus: Denn die bevorstehenden Europawahlen stehen mehr denn je unter den Vorzeichen von Populismus und Fremdenfeindlichkeit.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y56yhuac>

- **Was die Deutschen über Migration denken**

Die Deutschen sind grundsätzlich offen für Einwanderung, nur eine Minderheit lehnt diese kategorisch ab. Mehr dazu in der neuen Umfrage der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y3xw855s>

- **SCHÜLERCAMPUS 2019 des Hamburger Netzwerks „Lehrkräfte mit Migrationsgeschichte“**

Mehr junge Menschen mit Zuwanderungsgeschichte für das Lehramtsstudium und den Lehrerinnen- und Lehrerberuf zu interessieren – das ist das erklärte Ziel des SCHÜLERCAMPUS des Hamburger Netzwerks „Lehrkräfte mit Migrationsgeschichte“. Die GEW unterstützt das Netzwerk.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y6qevlzt>

- **Facebook: Die Geduld ist am Ende**

Der erneute Datenskandal bei Facebook belegt in aller Deutlichkeit, dass es das Unternehmen bis heute weder verstanden noch verinnerlicht hat, dass es sich endlich an die europäischen Regelungen halten muss. Erneut reagiert der Konzern nur auf Veröffentlichungen. Mit der neuen Kultur scheint es nicht weit her zu sein.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y5tqkx5s>